

# Da ist der Wurm drin!



Anobium Punctatum, zu Deutsch der Holzwurm – ein krabbelndes, kriechendes Ungetüm, das für unsere Ballonkörbe das Ende bedeuten kann. Vor kurzem erreichte uns eine weitere Horror-Geschichte, die mich zu diesem Artikel veranlasste

In den meisten Fällen wird der Holzwurmbefall erst bei der jährlichen Prüfung der Lufttuchtigkeit festgestellt, wenn das Geflecht bereits bei etwas Druck nachgibt und regelrecht zu Staub zerfällt. Dabei kann jeder Halter auf die Anzeichen achten und rechtzeitig Maßnahmen ergreifen.

## Darauf müssen Sie achten

Erste Anzeichen sind meist kleine »Häufchen« direkt neben und unterhalb des Korbes. Je mehr Bohrmehl Sie finden, desto größer ist der Holzwurmbefall. Schaut man sich den Korb etwas genauer an, entdeckt man nach und nach immer mehr kleine Bohrlöcher von 1 bis 1,5 mm Durchmesser. Von Mai bis Oktober kann es auch vorkommen, dass man die Holzwürmer aus ihren Fluglöchern austreten sieht.

Die Eier, die sie meist auf oder direkt unter der Holzoberfläche legen, zum Beispiel in feinen Rissen und später in den Fluglöchern, sehen Sie mit dem bloßen Auge nicht. Die Larven graben sich in Holz und Rattan hinein, von dem sie sich teilweise für 3 bis 5 Jahre ernähren und strukturelle sowie kosmetische Schäden verursachen, bevor sie sich verpuppen und als Käfer schlüpfen. Erst die Käfer bohren sich aus Holz und Rattan heraus und hinterlassen die verräterischen Löcher und Häufchen aus Bohrstaub. Zu diesem Zeitpunkt haben sie sich als Larven schon mehrere Jahre unbemerkt durch das Holz gefressen. Bleiben die Anzeichen unbemerkt, legen die ausgewachsenen Käfer wieder Eier und der Zyklus wiederholt sich solange, bis von dem Korb nichts mehr übrig ist. Daher ist es wichtig, sofort bei den ersten Anzeichen zu handeln.

## So sagen Sie den Käfern den Kampf an

Wer zu Hause nicht über eine ausreichend große Sauna (mindestens

60 Minuten bei 55°C) oder Gefriertruhe (1 bis 2 Tage bei minus 18°C) verfügt, kann folgendes unternehmen: Obwohl viele es nicht mögen, ist oft ein chemisches Mittel die beste Methode. Von unseren Kollegen aus England wurde uns das Spray Rentokil PSW85 für Holzwurmbehandlung mit Einspritzdüse empfohlen. Bekannte Mittel in Deutschland sind zum Beispiel Holzwurmtod von Westfalia oder Xyladecor gegen Holzwürmer. Letzteres bekommt man in 125 ml und 250 ml Pumpdosen mit Injektionsschlauch. Das Spray wird an der betreffenden Stelle angewendet oder direkt mit der Einspritzdüse in die Fluglöcher gesprüht, um die Rattanstränge zu durchfluten. Die Behandlung tötet die Larven und verhindert so die Vermehrung. Als erste Notfallmaßnahme kann auch Essigsäure mit Hilfe einer Spritze in die Holzwurmlöcher gegeben werden.

Es ist ratsam, die Behandlung einmal jährlich durchzuführen, auch wenn keine weiteren Anzeichen für einen Befall zu sehen sind. Vor allem müssen die Larven rückstandslos entfernt werden, da sie es sind, die den meisten Schaden im Holz anrichten.

## So beugen Sie vor

Holzwurmbefall tritt typischerweise in feuchter Umgebung mit schlechter Belüftung auf. Deshalb sind gute Lagerbedingungen essentiell. Da Ballonkörbe auf der Wiese oft feucht werden, ist es besonders wichtig, dass sie anschließend warm und trocken gelagert werden. Ein kleines



Larven von Holzwürmern graben sich in Holz und Rattan hinein

Fotos: geo – Die Luftwerker, Stefan Handl, Wikipedia: Siga, Lizenz: creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0

Sonnenbad am nächsten Tag kann auch nicht schaden.

Der Hersteller Schroeder fire balloons rät vor allem bei längerer Lagerung im Winter dazu, am Boden des Anhängers Gleitschienen für eine gute Unterlüftung anzubringen. Kubicek rät zur Lagerung auf einer Palette. Nach Reinigung mit reinem Wasser und guter Trocknung kann das Geflecht zum besseren Schutz mit einer atmungsaktiven Lasur behandelt werden. Ultramagic weist in seinem Handbuch darauf hin, den Korb nur natürlich an der Luft trocknen zu lassen, da andernfalls das Rattan spröde werden könnte. Anstatt einer Lasur schlagen Cameron Balloons und Kubicek die Behandlung mit Danish Oil vor, welches



Oft erkennt man den Schaden erst, wenn es zu spät ist

beidseitig auf das Korbgeflecht aufgetragen werden kann. Die Pflege ist in vielerlei Hinsicht für die Langlebigkeit des Korbes wichtig. Einen hundertprozentigen Schutz gegen Holzwürmer gibt es natürlich nicht. Daher ist eine regelmäßige Kontrol-

le, insbesondere auch des Korbbodens, empfehlenswert. ■

Frank Zinkler  
Deutscher Freiballonsport-Verband  
e.V.  
Ressort Technik

Anzeige



**BALLONSTOFFE**

HÖCHSTE SICHERHEIT  
LÄNGSTE LEBENSDAUER  
GERINGSTER GASVERBRAUCH

Verlangen Sie bei Ihrem  
Ballonbauer den Einsatz  
der Qualitäten  
„HOT AIR“ und „HOT AIR TOP“.

 **TECHNICS**  
MEYER-MAYOR AG  
CH 9652 NEU ST. JOHANN  
Telefon +41 71 995 60 11  
Telefax +41 71 995 60 15  
info@meyer-mayor.ch  
www.meyer-mayor.ch